

Pressemitteilung

Prämierung in Wieselburg: Top-Lebensmittel oberösterreichischer Produzenten

Der österreichische Produzent des Jahres kommt aus Mitterkirchen –
25 Bundessiege für oberösterreichische Direktvermarkter

Oberösterreichs Direktvermarkter punkten auch 2017 mit Top-Qualität: 25 Direktvermarkter wurden heute bei der Messe „Ab Hof“, der österreichischen Leitmesse für Direktvermarkter in Wieselburg, für ihre hervorragende Produktqualität mit Goldenen Birnen, Goldenen Stammerln, den Trophäen zum Speckkaiser, Brotkaiser und Ölkaiser zu Bundessiegern gekürt. Besonders erfreulich ist, dass Andreas Moser aus Mitterkirchen/Bezirk Perg heuer bereits zum zweiten Mal mit dem Titel „Produzent des Jahres“ ausgezeichnet wurde. Er ist damit der beste Produzent bäuerlicher Lebensmittel in ganz Österreich.

„Unsere Direktvermarkter konnten 25 der insgesamt 114 begehrten Bundessieg-Trophäen nach Oberösterreich holen. Bei den Goldmedaillen gingen 226 von insgesamt 1.315 Goldprämierungen ins Land ob der Enns. Unsere Direktvermarkter liegen damit weiter im Spitzenfeld der bäuerlichen Lebensmittel-Produzenten“, freute sich Karl Grabmayr, Vizepräsident der Landwirtschaftskammer OÖ, bei der Verleihung in Wieselburg.

„Produzent des Jahres“ ist Andreas Moser aus Mitterkirchen

Der angesehene Titel „Produzent des Jahres“ geht an Andreas Moser vulgo Radlerbauernhof in Mitterkirchen, Bezirk Perg. Diesmal heimste Moser, der bereits 2015 „Produzent des Jahres“ war, bei der Prämierung zwei Goldene Birnen, ein Goldenes Stammerl und vier Goldmedaillen ein und errang so zum zweiten Mal den österreichischen Gesamtsieg.

„Diese Auszeichnung ist sehr wertvoll für uns und zeigt uns und auch unseren Kunden, dass wir bei der Betriebsentwicklung auf dem richtigen Weg sind. Mit der Direktvermarktung und den anderen Betriebszweigen haben wir unsere Hobbys zum Beruf gemacht. Uns ist es wichtig, immer wieder etwas Neues auszuprobieren und mit den Früchten sauber und sorgfältig umzugehen, um die bestmögliche Qualität zu erzeugen. Der größte Dank ist für uns, wenn unsere Gäste zufrieden sind und ihnen unsere Produkte schmecken“, freut sich Andreas Moser, der mit seiner Gattin Christine nicht nur qualitativ hochwertige Moste, Säfte und Edelbrände herstellt, sondern auch eine Mostbuschenschank betreibt und Urlaub am Bauernhof anbietet. Nähere Informationen zum Betrieb gibt es unter www.radlerbauernhof-moser.at



*Der Produzent des Jahres 2017 kommt aus
Oberösterreich.
Andreas Moser mit Gattin Christine.*

Zwei Brotkaiser für Leonhard Grabmair, Buchkirchen

Ein weiterer äußerst erfolgreicher Direktvermarkter aus Oberösterreich ist Leonhard Grabmair, vulgo Demlgut, aus Buchkirchen im Bezirk Wels Land: Von den insgesamt sechs Brotkaiser-Trophäen, die vergeben wurden, konnte er zwei auf seinen Betrieb holen, und zwar für sein Wurzelbrot und das Hartberger Bauernbrot.

Siegeszug für oberösterreichischen Qualitätsmost

Für den oberösterreichischen Qualitätsmost mit staatlicher Prüfnummer gab es heuer drei Bundessiege und 16 Goldmedaillen. „Im Vorjahr wurden drei Qualitätsmoste mit Goldmedaillen ausgezeichnet, heuer haben wir mit drei Goldenen Birnen drei Bundessiege und dazu noch 16 Goldmedaillen. Das zeigt, dass Oberösterreichs Mostproduzenten in der Qualitätsentwicklung auf dem richtigen Weg sind“, freut sich Grabmayr über diese Prämierungs-Erfolge.



Qualitätsobstwein mit staatlicher Prüfnummer, basierend auf der Obstweinverordnung 2014, setzt neue Maßstäbe in der Mostproduktion. Qualitätsobstwein gibt dem Mostliebhaber die Garantie, ein regionales, qualitativ hochwertiges und staatlich geprüftes Spitzenprodukt zu genießen. Dies ist speziell für Gastronomen und den Handel besonders wichtig, denn diese können sich auf stabile und staatlich geprüfte Qualität verlassen.

Wieselburg: auch heuer wieder größter Treffpunkt bäuerlicher Direktvermarkter

Die Messe „Ab-Hof“ in Wieselburg ist der mitteleuropäische Treffpunkt für die bäuerlichen Direktvermarkter. Alljährlich werden dort bäuerliche Produkte bei folgenden Wettbewerben

bewertet und prämiert: Goldenes Stamperl, Goldene Birne, Goldene Honigwabe, Speckkaiser, Brotkaiser, Ölkaiser und Fischkaiser.

„Die insgesamt 4.935 Produkteinsendungen sind auch heuer wieder rekordverdächtig und sie zeigen vom hohen Qualitätsbewusstsein der bäuerlichen Betriebe“, betont Grabmayr. Bei den sieben verschiedenen Produktprämierungen im Vorfeld der Ab-Hof-Messe wurden die eingereichten Produkte an zwölf Verkostungstagen von mehr als 135 Prüfern verkostet. In konkreten Zahlen: 1.180 Brände, 350 Liköre, 537 Säfte, 346 Moste, 83 Obstweingetränke, 101 Essige, 210 Marmeladen, 28 Trockenobstprodukte, 218 Speiseöle, 1.223 Honige und 43 Metproben, 439 Rohpökelfwaren-Kochpökelfwaren – Rohwürste, Hauswürstl bzw. Aufstriche, 144 Brot- und Feingebäckspezialitäten sowie 28 Fischspezialitäten. Bewertet wurden alle Produkte von Experten nach allgemein gültigen Punkte-Schemen. Prämiert wurden sie mit Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen. Die Bundessieger wurden aus den Goldmedaillengewinnern gekürt.

„Mit ihren Erfolgen beweisen die oberösterreichischen Direktvermarkter, dass sie bei der Qualitätsentwicklung Maßstäbe setzen“, betont Franz Allerstorfer, Fachgruppensprecher der Sektion Obst im Verband der OÖ Obst- und Gemüseproduzenten.

Prämierte oberösterreichische Betriebe

Eine Rekordbeteiligung bäuerlicher Direktvermarkter aus Oberösterreich gab es bei den Prämierungen Goldene Birne, Goldenes Stamperl und Brotkaiser.

„Goldene Birne“: 406 oberösterreichische Produkt-Einreichungen (2016: 357). Die bäuerlichen Direktvermarkter konnten neun von insgesamt 33 „Goldenen Birnen“ und 91 Goldmedaillen nach Oberösterreich holen.

- Andreas Moser – Österreichischer Produzent des Jahres – Bezirk Perg
- Eva und Norbert Eder, „Pankrazhofer“ – Bezirk Freistadt
- Wilfried Hirschvogel – Bezirk Linz-Land
- Silke und Markus Hofbauer – Bezirk Linz-Land
- Horst Hubmer, „Firlingerhof“ – Bezirk Eferding
- Ursula und Manuel Mistlbacher – Bezirk Linz-Land
- Obsthof Schiefermüller, „Apfelino“ – Bezirk Wels
- Waltraud Hollerweger, „Wenningerhof“ – Bezirk Vöcklabruck

„Goldenes Stamperl“: 186 oberösterreichische Produkteinreichungen (2016: 132). Hier holten die bäuerlichen Direktvermarkter acht Goldene Stamperl, also Bundessiege nach OÖ (2016 waren es vier). Österreichweit wurden 37 „Goldene Stamperl“ vergeben.

- Andreas Moser – Österreichischer Produzent des Jahres – Bezirk Perg
- Biohof Thauerböck – Bezirk Freistadt
- Willi Burgstaller – Bezirk Ried im Innkreis
- Nicole Hainbuchner – Bezirk Perg

- Franz & Theresia Holzleithner – Bezirk Gmunden
- Johann & Maria Maringer – Bezirk Vöcklabruck
- Alois Rosner – Bezirk Vöcklabruck
- Margareta Schneider, „Holzbauerngut“ – Bezirk Urfahr

„Speckkaiser“: 51 oberösterreichische Einreichungen. Bei der Prämierung „Speckkaiser“ sind auch Gewerbebetriebe zugelassen. In Oberösterreich gibt es drei Speck-Kaiser (von insgesamt 16) und 23 Goldmedaillen.

Zwei Speck-Kaiser gingen an bäuerliche Betriebe:

- Familie Lehner – Bezirk Eferding
- Andreas und Justine Schmitzberger – Bezirk Braunau

Ein Speckkaiser ging an einen Gewerbebetrieb:

- Speckmeister e.U. Windhager Peter – Bezirk Perg

„Brotkaiser“: 45 oberösterreichische Einreichungen (2016: 26). Von den sechs Brotkaisern gingen vier und 24 Goldmedaillen nach Oberösterreich. Besonders erfolgreich ist der Betrieb Leonhard Grabmair, vulgo „Demlgut“ mit zwei Brotkaisern. Hier gab es eine 100-prozentige Steigerung der Bundessiege, von zwei Brotkaiser im Jahr 2016 auf vier Brotkaiser.

- Sigrid Berger – Bezirk Eferding
- Leonhard Grabmair, „Demlgut“ – Bezirk Wels-Land
- Anna Pevny, Biohof Pevny – Bezirk Linz-Land

„Ölkaiser“: 66 oberösterreichische Einreichungen. Von sieben Ölkaisern gingen ein Ölkaiser und 34 Goldmedaillen nach Oberösterreich.

- HBLA Elmberg, Bezirk Urfahr

Bei der Prämierung von Fischprodukten gab es fünf Goldmedaillen für Oberösterreich, beim Honig gab es 15 Goldmedaillen für Betriebe aus OÖ.

Bilder von der Preisverleihung stehen ab 4. März unter www.abhof.com zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Qualitätsmost gibt es unter www.unsermost.at

Kontakt bei Rückfragen: Ing. Gabriela Stein,
Tel +43 50 6902-1447, gabriela.stein@lk-ooe.at

Kontakt Öffentlichkeitsarbeit: Mag. Elisabeth Frei-Ollmann,
Tel +43 50 6902-1591, elisabeth.frei-ollmann@lk-ooe.at



Drei Goldene Birnen für Qualitätsmostbetriebe aus Oberösterreich – von links nach rechts: Vizepräsident Karl Grabmayr, Familie Horst Hubmer (Firlingerhof), Norbert und Eva Eder (Pankrazhofer), Familie Moser mit ihren drei Kindern (Radlerbauernhof).

Bildnachweis: LK OÖ/Stein, Abdruck honorarfrei



Acht „Goldene Stamplerl“ gingen an Edelbrand-Produzenten in Oberösterreich. Es gratuliert LK-Vizepräsident Karl Grabmayr (3. v. l.)

Bildnachweis: LK OÖ/Stein, Abdruck honorarfrei